

Niederschrift

über die 22. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Uelvesbüll am 10. Oktober 2017 im Smeerkrog in Uelvesbüll.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.40 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Christel Zumach
2. Gemeindevertreter Günter Zumach
3. Gemeindevertreter Dietmar Jessen
4. Gemeindevertreter Kay Kniese
5. Gemeindevertreter Harald Lamp
6. Gemeindevertreter Holger Suckow
7. Gemeindevertreter Heinz Uwe Gloe
8. Gemeindevertreter Jan Adolf Engelhardt
9. Gemeindevertreter Jens Saxen

Außerdem sind anwesend:

Protokollführer Matthias Rövenstrunk
Herr Klein, HN
sowie 8 Zuhörer

Bürgermeisterin Zumach stellt um 20.00 Uhr die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest und eröffnet die Sitzung. Sie begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Sie stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Einwände gegen die Tagesordnung werden durch Gemeindevertreter Gloe dahingehend erhoben, dass er beantragt, Top 6 Antrag auf Repowering des Windparks Uelvesbüll – gemeindliches Einvernehmen sowie Top 11 teilweise (hier Städtebaulicher Vertrag Windpark von der Tagesordnung zu nehmen und vor der Entscheidung weitere Gespräche mit den Betroffenen zu führen. Dem Antrag wird mit 8 Stimmen bei 1 Gegenstimme entsprochen.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Genehmigung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 30. Mai 2017
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
5. Zahlung eines Infrastrukturzuschusses für die Verlegung eines Glasfaserkabels in jedes Haus
6. Vergabe eines Planungsauftrages für die Erschließung des Grundstückes ehemaliges Ehrenmal
7. Anschaffung einer neuen Rutsche für den Kinderspielplatz
8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016
9. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

1. Einwohnerfragestunde

- Es wird seitens der Zuhörer angefragt, wie sich die Gemeinde zu ordnungswidrig angebrachten **Wahlplakaten** außerhalb der geschlossenen Ortschaft verhalten hat. Die Bürgermeisterin teilt mit, dass sie umgehend das Ordnungsamt verständigt hat, welches sich in Zusammenarbeit mit der Polizei der Sache angenommen hat.
- Weiterhin wird angefragt, wie die Lage in Bezug auf die **Anschlussquote durch die BBNG** ist. Hier zieht die Bürgermeisterin diesen Teil ihres Berichts vor und es kommt zur Aussprache über Termine und Kosten sowie die Notwendigkeit die Quote zu erreichen und richtet den Appell an alle Anwesenden anzuschließen und ihre Nachbarn hierzu zu motivieren.

2. Feststellung der Niederschrift über die 21. Sitzung am 30.05.2017

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form festgestellt.

3. Bericht der Bürgermeisterin

Insbesondere stellt Frau Zumach neben vielen anderen Terminen und Fakten, folgende Themen vor:

- Nach dem **Turnhallenbrand** sind die Kostenschätzungen jetzt abgeschlossen und die Gewerke werden vergeben. Die Kosten belaufen sich auf 2.862.188,39 €.
- Der Krippenraumbau der **Kita wird mit 75 % gefördert**.
- Weiterhin teilt die Bürgermeisterin mit, dass vor der geplanten **Verfüllung der früheren Eisfläche** bei einem Ortstermin mit der unteren Naturschutzbehörde festgestellt wurde, dass hier ein Schilfbiotop entstanden ist, welches naturschutzrechtlich erhalten bleiben muss. Sie weist darauf hin, dass um diese Fläche herum Pflegearbeiten wie Mähen notwendig sind damit sich der Schilfgürtel nicht ausweitet.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Aus der Gemeindevertretung wird neben einigen anderen Punkten angefragt, wie der Sachstand bezüglich der **Gestaltung des Umspannwerks** ist, woraufhin Frau Zumach mitteilt, dass kein Städtebaulicher Vertrag besteht aber, dass es demnächst zur Bepflanzung kommt.
- Es wird angeregt, die **Anforderungen zum Baumschnitt an öffentlichen Straßen** auf der Gemeindeseite zu veröffentlichen, um für die Zukunft Behinderungen auszuschließen.
- Ferner wird mitgeteilt, dass die Jugendfeuerwehr Pflegearbeiten an der **Bushütte** vorgenommen hat und dass die meisten Mängel, die sich bei der Friedhofsschau ergaben bereits beseitigt wurden.
- Es wird darauf hingewiesen, dass der **Sicherungsmechanismus** (Tresor) für den **Bus-schlüssel** zwar im Einsatzfall hinderlich sein kann, ein offen zugänglicher Schlüssel aber nicht von dem Versicherer akzeptiert wird.

5. Zahlung eines Infrastrukturzuschusses für die Verlegung eines Glasfaserkabels in jedes Haus

Gemeindevertreter Gloe berichtet von den Vorgesprächen und dem darin einstimmigen Ergebnis und bittet um erneute Abstimmung.

Dies fällt einstimmig für den Infrastrukturzuschuss in Höhe von 500 € aus.

6. Vergabe eines Planungsauftrages für die Erschließung des Grundstückes ehemaliges Ehrenmal

Die Bürgermeisterin teilt mit, dass 4 Firmen angeschrieben wurden von denen 2 zweckmäßige Angebote vorliegen.
Nach kurzer Erörterung wird der Auftrag einstimmig an das Ing.-Büro Holtz erteilt.

7. Anschaffung einer neuen Rutsche für den Kinderspielplatz

Frau Zumach berichtet von der Spielplatzbegehung. Im Anschluss werden der Zustand der jetzigen Rutsche und evtl. Sanierungsarbeiten besprochen, wobei ein Erhalt der Rutsche geprüft werden soll.

8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2016

Gemeindevertreter Suckow erläutert das Zahlenwerk und bittet um Abstimmung.
Die Genehmigung wird einstimmig erteilt.

9. Beschluss über den Jahresabschluss 2016 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Gemeindevertreter Suckow verliest den Jahresabschluss und erklärt Einzelheiten.
Der Beschluss ergeht einstimmig.

Für den nicht-öffentlichen Teil verlassen die Zuhörer den Sitzungsraum

Nicht öffentlich

10. Grundstücksangelegenheiten

Nachdem die Öffentlichkeit wieder hergestellt wurde, bedankt sich die Bürgermeisterin für die rege Mitarbeit, schließt die Sitzung und wünscht einen guten Heimweg.

Bürgermeisterin

Schriftführer